

21.10.87

AS

Vorschlag

an den Bundesrat

Vorschlag für die Berufung eines Mitglieds des Vorstandes
der Bundesanstalt für Arbeit

DER REGIERENDE BÜRGERMEISTER
VON BERLIN

Berlin, den 15. Oktober 1987

An den
Präsidenten des Bundesrates
Herrn Ministerpräsidenten
Dr. Walter Wallmann

Sehr geehrter Herr Präsident,

das Land Berlin hat als Vertreter aller Bundesländer im Vorstand der Bundesanstalt für Arbeit den Staatssekretär beim Senator für Wirtschaft und Arbeit, Herrn Dr. Wolfgang Watter, als Mitglied in den Vorstand der Bundesanstalt für Arbeit entsandt.

Im Rahmen einer Neuordnung der Geschäftsverteilung beim Senator für Wirtschaft und Arbeit ist die Zuständigkeit für den Bereich Arbeitsmarkt und Arbeitsrecht auf Herrn Staatssekretär Prof. Dr. Klaus Simon übergegangen. Der Senat von Berlin hat deshalb am 15. September 1987 beschlossen, dem Bundesrat die Abberufung von Herrn Dr. Watter als Mitglied im Vorstand der Bundesanstalt für Arbeit vorzuschlagen.

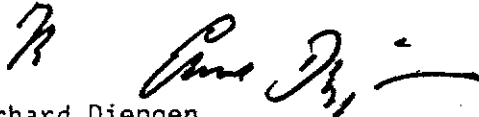
An seiner Stelle wird Herr Prof. Dr. Klaus Simon als Mitglied für die laufende 8. Amtsperiode benannt.

Herr Prof. Dr. Simon erfüllt die Voraussetzungen des § 196 AFG.

Ich bitte, einen entsprechenden Beschluß des Bundesrates herbeizuführen.

Gleichzeitig bitte ich, dem Herrn Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung von der Benennung Kenntnis zu geben.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Eberhard Diepgen', with a stylized flourish at the end.

Eberhard Diepgen

27.11.87

Beschluß

des Bundesrates

zum

Vorschlag für die Berufung eines Mitglieds des Vorstandes
der Bundesanstalt für Arbeit

Der Bundesrat hat in seiner 583. Sitzung am 27. November 1987 beschlossen, gemäß § 195 Abs. 3 des Arbeitsförderungsgesetzes anstelle von Staatssekretär Dr. Watter

Staatssekretär Prof. Dr. S i m o n
(beim Senator für Wirtschaft und Arbeit
des Landes Berlin)

als Mitglied des Vorstandes der Bundesanstalt für Arbeit für den Rest der laufenden Amtsperiode (bis 31. März 1992) vorzuschlagen.